



Nachfolgerin oder Nachfolger gesucht

SILVIO PROBST
Organisator Gunzger Einachser-Rundfahrt

Anzeiger

Thal Gäu Olten

Senioren- und Gesundheitsmesse 2025

Schulstätte feierlich eingeweiht

Das Schulhaus Mühlematt in Egerkingen ist am vergangenen Samstag feierlich eingeweiht worden. Das 15 Mio. Franken kostende Projekt besticht durch Grosszügigkeit, kluge Raumaufteilung und moderne Tools.

«Die Feuertaufe im Alltag hat unser neues Schulhaus schon bestanden», sagte Egerkingens Gemeindepräsidentin Johanna Bartholdi an der Einweihungsfeier am vergangenen Samstag. In der Tat wird im neuen Schulhaus Mühlematt bereits seit Ende April unterrichtet. Mit der Einweihung kam eine mehrjährige Geschichte zu einem guten Abschluss, die sie als «Paradebeispiel für Demokratie, Mitbestimmung und Mitwirkung» bezeichnete. Budgetiert für den aufgrund der stetig wachsenden Schülerzahlen in der Gemeinde notwendig gewordenen Neubau wurden 15 Mio. Franken. Aktuell befindet man sich um rund eine Million unter Budget. Betont wurde auch, dass am Projekt nicht weniger als 15 regionale Unternehmen beteiligt gewesen seien, neun Firmen aus Egerkingen sogar direkt. Der Anzeiger TGO hat sich an der Feier umgehört und nach den prägendsten Erinnerungen an die eigene Primarschulzeit gefragt. Die Antworten regen durchaus zum Schmunzeln an ...

Seite 5



Nach rund zweijähriger Bauzeit erfolgte am Samstag die feierliche Einweihung des Schulhauses Mühlematt in Egerkingen: Gemeindepräsidentin Johanna Bartholdi und Schulleiter Andrea-Sandro Portapia beim traditionellen Akt.

ALA



Die Übergabe

Fränzi und Marcel Heller übergeben die Bürgisser AG in Oensingen in neue Hände.



Das Label

Das Oltnr Schulhaus Kleinholz erhält als Premiere die SNBS Gold Plakette.



Das Gotteshaus

Viele Kirchen in der Region laden morgen zur «Langen Nacht der Kirchen» ein.

ANZEIGE

PEDE Fenster+Türcenter GmbH



ALLE FENSTER+TÜREN AUF MASS GEFERTIGT

- Haustüren in Aluminium und Holz
- Zimmertüren
- Fenster

Besuchen Sie unsere grosse Ausstellung!

Solothurnstrasse 18 - CH-4702 Oensingen
Tel. +41(0)62 396 14 90

info@pede.ch www.pede.ch 



Solothurnerstr. 17, Olten



Wangen b.Olten-Trimbach-Olten-Aarburg
Wälchli Traum
zartschmelzendes Schoggi-Gebäck



In allen Fächern und auf allen Stufen bis zum Studium und Berufsabschluss Unterricht zu Hause oder nach Vereinbarung

Sommer-Intensivkurse vom Mo, 4.8. bis Do, 7.8.2025 für 6. Kl. und 1. Sek B/E/P

Schule in Fulenbach: Französisch, Mathematik, Deutsch und Englisch

Auskünfte und Anmeldungen: 062 926 36 39, info@aaregaeuer.ch, www.aaregaeuer.ch



Naturmedizinische Therapien - Massagen - Coaching

Natürliche Wege zu Ihrem Wohlbefinden

Danielle Manacchini
Eidg. Dipl. Naturheilpraktikerin
Fachrichtung TEN
Fulenbacherstrasse 2
4623 Neuendorf
Tel. 079 648 38 40
www.gesundheit-in-balance.ch
Krankenkassen anerkannt in der Zusatzversicherung

Kia Sportage 4x4





Movement that inspires



Mehr erfahren: CHF 4500.-

Ladestation?



nünlist
informatik elektro telematik

Nünlist AG, Martinstrasse 8, Egerkingen
T 062 388 89 89, info@nuenlist.ch, www.nuenlist.ch

MIT FREUDE IN DER NATUR



Raubergartenbau GmbH
Vordere Gasse 26 • 4628 Wolfwil
062 926 10 79 • 079 208 49 57

GOLD ANKAUF



Schmuck
Münzen
Uhren
Silber
Medaillen
Silbergeld

Münzen Eppler
Schmiedengasse 7
4500 Solothurn
Di-Fr 13.30-17.30
Sa 09.00-16.00
Tel. 032 621 45 55

Klassische Masseurin in Ausbildung bietet Massagen für Fr. 60.- an.

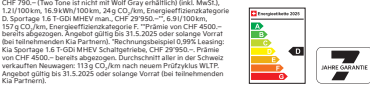
079 482 78 00
in Oberbuchsiten.

Heizöl

0800 062 062 oder oelbrack.ch



Midland
Swiss Quality Oil.



DORF GARAGE
Daniel Imfeld AG
5015 Erlinsbach

Gösgenstrasse 29
Fax 062 844 48 23
www.dorf-garage.ch

Tel. 062 844 48 20
info@dorf-garage.ch

«Ihr Kiacenter in der Region!»

So geht Druck.



www.isi-print.ch

ISI PRINT

Ein Bijou, das viel Raum für Kreativität lässt

In Egerkingen ist das Schulhaus Mühlematt nach fast zweijähriger Bauzeit feierlich eingeweiht worden

Vor zwei Jahren hatten sie in Egerkingen mit dem Bau begonnen, am Samstag nun wurde das Schulhaus Mühlematt feierlich eingeweiht. «Wir haben sehr viel Freude am Gebäude und reichlich Platz», lobte die Schulleitung ihren neuen Wirkungsplatz, an dem seit Ende April unterrichtet wird.

VON WOLFGANG NIKLAUS

Die Vorgeschichte war nicht nur unkompliziert: Nachdem ein erstes Projekt im Herbst 2020 von der Gemeindeversammlung abgelehnt worden war, wurde Ende desselben Jahres eine neue Begleitgruppe eingesetzt, mit Vertretern aus Behörden und Schule, aber auch Vereinen und der Bevölkerung. Denn dass der Schulraum in Egerkingen aufgrund stetig wachsender Schülerzahlen zu knapp war, blieb unbestritten. Im April 2021 wurde die Zuständigkeit der Kommission für öffentliche Bauten (ÖBK) übergeben. «Ein weiser Entscheid», wie deren Präsident Roland Nünlist an der Einweihung stüfisant vermerkte. Noch im gleichen Jahr wurde die Batimo AG als Generalplaner gewählt, im September 2022 passierte der 15-Millionen-Franken-Kredit für das neue Schulhaus problemlos vor der Gemeindeversammlung. Als «durchdachtes, ausgereiftes und funktionales Projekt», wie Gemeindepräsidentin Johanna Bartholdi feierlich unterstrich.

Ver mehrt auf die Kleinsten hören ...

Was mit dem Spatenstich folgte, war für die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte eine nicht immer einfache Zeit im Provisorium, «im Containerdorf», wie sich Schulleiter Andrea-Sandro Portapia ausdrückte. «Es war eine gute Erfahrung für alle», hielt er fest. Wenn auch der Baulärm und die Inkontinenz des Gebäudes ständige, durchaus widrige Begleiter gewesen seien. Tempi passati! «Die Schule lebt», stellte er voller Stolz fest. Das Endresultat sei schlicht hervorragend, was auch der «exemplarisch guten Betreuung» durch Architekt Jan Humbert von der Batimo AG zu verdanken sei. Er sei froh und dankbar, so Portapia, dass er als Schulleiter laufend Inputs habe geben können. Neckisch seine Anmerkung, dass die Realisierung der Vogelnestschaukel bei den Spielgeräten auf der Kippe gestanden sei – «und heute ist es der Renner!». Er sei froh, habe man auf die Kinder gehört. «Das sollten wir sowieso öfter tun.»

Grosszügige Räumlichkeiten

Beim Rundgang zeigte sich, was die Gemeindepräsidentin mit «durchdacht, ausgereift und funktional» gemeint hatte. Das neue Schulhaus Mühlematt besticht durch einen grosszügigen, breiten Korridor. Es beinhaltet zwölf Klassenzimmer, mehrere Gruppenräume, drei Fremdsprachenzimmer und vier Werkräume, die im UG untergebracht sind. Im Lehrerzimmer hats Platz für 25 Köpfe. Beindruckend, dass die Klassenzimmer mit modernsten Touchscreens ausgestattet sind und die herkömmliche Wandtafel «nur noch selten» gebraucht wird, wie es hiess. Fast schon ein Gegenentwurf dazu ist die Bibliothek im Parterre. Das Gebäude wird mittels Pellets beheizt, im Wärmeverbund mit der Bürgergemeinde Egerkingen und privaten Partnern, das Dach ist mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. «Unser Schulhaus ist nicht nur äusserlich gelungen, es leistet auch einen Beitrag zur Energiewende», sagte die Gemeindepräsidentin. Der Architekt liess nicht unerwähnt, dass die für das frühere Mühlematt-Schulhaus so typischen Backsteine in der neuen Fas-

sade wenigstens symbolisch wiederverwendet werden.

Motto hiess: Draussen vor der Tür

Welche Erinnerungen haben die heutigen Erwachsenen an ihre Primarschulzeit? Der Anzeiger hat sich beim Apéro umgehört – und erhielt launige Antworten. «Das war eine schöne Zeit, auch mit dem ersten Schulschatz», sagte der Härkinger Kantonsrat Daniel Nützi. «Wie man sieht, hat die Schule mich bis heute nicht losgelassen», ergänzte der Schulleiter. Ironisch die Antwort von Wolfwils Gemeindepräsident Georg Lindemann: «Ich denke an die unzähligen Stunden zurück, die ich vor der Türe verbracht habe, weil die Lehrkräfte meine Genialität nicht zu würdigen wussten ...». Und Johanna Bartholdi, die gebürtige Frutigerin? Auch sie war offenbar nur schwer zu zähmen und bekam in der 1. und 2. Klasse, wie das damals noch gang und gäbe war, «viel auf die Tatzten», wie sie lachend bekannte. «Wohl deshalb wurde ich ab der 3. Klasse neben die bravste Schülerin gesetzt.» André Grolimund, Härkingens Gemeindepräsident, erinnert sich an den langen Schulweg in Egerkingen, wo er aufwuchs. «Und an viele Freundschaften, die geschlossen wurden und noch Bestand haben.»



Die Schule lebt: Seit Ende April findet in den neuen Räumlichkeiten der Unterricht statt.



Ihr Motto während der Primarschulzeit war mitunter «Draussen vor der Tür», ab und an gabs auch «auf die Tatzten» (von links): Daniel Nützi, Georg Lindemann, Egerkingens Gemeindepräsidentin Johanna Bartholdi und André Grolimund.

Der Egerkinger Stephan von Arx, im Einsatz als Fotograf für seine lokale Website, hat «nur gute Erinnerungen an die Schulzeit». Aus der Ruhe habe er sich jedenfalls nie bringen lassen, sagte er lachend. Niederbuchsitens Gemeindepräsident Markus Zeltner durfte als Erstklässler bei der Einweihung des damaligen neuen Schulhauses mitwirken – «als übergrosser Radiergummi!» Ein Auftritt mit Symbolcharakter, sei dies doch die Zeit gewesen, als Lehrkräfte mit Schlüsselbund und Gummi nach Schülern geworfen hätten. «Da gab es nur ein Rezept: Kopf runter!», meinte er grinsend. ÖBK-Präsident Roland Nünlist hatte einen überaus kurzen Schulweg von daheim ins Kleinfeldschulhaus. «Wir waren eine super Klasse und



Nach all den Worten an der Einweihung waren die Direktbetroffenen an der Reihe: Mit viel Hingabe gab die 4. Klasse von Svenja Walter und Benno Müller zwei Songs und eine lautstark geforderte Zugabe zum Besten.

Bilder: André Albrecht



Topmodern: Jedes Klassenzimmer ist mit einem Touchscreen bestückt.



Gruppenbild beim verdienten Apéro (von links): Stephan von Arx, Roland Nünlist, Präsident Kommission für öffentliche Bauten sowie Markus Zeltner. Letzterer lancierte seine Schulkarriere mit einem Auftritt als überdimensionaler Radiergummi.



Egerkingens Gemeinderat Franz Fischer, flankiert von Andrea Vogel (links) und Yvonne Jeker. Alle drei sprachen von einer unbeschwerter Schulzeit, wobei Andrea Vogel täglich in den Genuss des Geigenspiels ihrer Lehrerin kam.